



Detailansicht des Registereintrags

Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH

Aktuell seit 02.07.2024 00:11:31

Frühere/-r Interessenvertreter/-in seit 02.07.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Angaben teilweise verweigert

Registernummer:	R005291
Ersteintrag:	04.10.2022
Letzte Änderung:	02.07.2024
Jährliche Aktualisierung:	04.10.2023
Tätigkeitskategorie:	Unternehmen
Kontaktdaten:	Adresse: Rudolf-Buchheim-Str. 8 35392 Gießen Deutschland Telefonnummer: +4964198540102 E-Mail-Adressen: kgf.gi@uk-gm.de kgf.mr@uk-gm.de benediktchristian.conzen@uk-gm.de Webseiten: https://www.ukgm.de/

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Angabe verweigert

Anzahl der Beschäftigten im Bereich der Interessenvertretung:

1 bis 10

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. Dr. Christiane Hinck-Kneip

Funktion: kaufmännische Geschäftsführerin

Telefonnummer: +4964198540100

E-Mail-Adressen:

kgf.gi@uk-gm.de

2. Prof. Dr. Werner Seeger

Funktion: ärztlicher Geschäftsführer

Telefonnummer: +49064198551000

E-Mail-Adressen:

Werner.Seeger@uk-gm.de

3. Dr. Sylvia Heinis

Funktion: kaufmännische Geschäftsführerin

Telefonnummer: +4964215866004

E-Mail-Adressen:

Sylvia.Heinis@uk-gm.de

4. Prof. Dr. Uwe Wagner

Funktion: ärztlicher Geschäftsführer

Telefonnummer: +4964215866100

E-Mail-Adressen:

Uwe.Wagner@uk-gm.de

5. Dr. Gunther K. Weiß

Funktion: Vorsitzender der Geschäftsführung

Telefonnummer: +4964215866000

E-Mail-Adressen:

kgf.gi@uk-gm.de

Beschäftigte, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (0)

Mitgliedschaften (13):

1. Hessische Krankenhausgesellschaft e.V.
2. Landesverband der Privatkliniken in Hessen e.V.
3. Verband der Universitätsklinika Deutschlands (VUD)
4. Deutsche Gesellschaft für Sozialpädiatrie und Jugendmedizin e.V.
5. Deutsche Krankenhausgesellschaft e.V.
6. Deutsche Gesellschaft für Pneumologie und Beatmungsmedizin e.V.
7. Werkfeuerwehrverband
8. VEA Bundesverband der Energie-Abnehmer
9. Verband Krankenhausdirektoren Deutschlands
10. Deutsche Röntgengesellschaft e.V.
11. Gesellschaft der Kinderkrankenhäuser und Kinderabteilungen in Deutschland
12. Bundesverband deutscher Schulen für Logopädie e.V.
13. Deutsche Vereinigung für Soziale Arbeit im Gesundheitswesen e.V.

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (4):

Gesundheitsförderung; Gesundheitsversorgung; Pflege; Sonstiges im Bereich "Gesundheit"

Die Interessenvertretung wird selbst betrieben

Beschreibung der Tätigkeit:

Die Gesellschaft ist "Universitätsklinikum" im Sinne des Gesetzes für die Hessischen Universitätskliniken (UniKlinG) in seiner jeweils geltenden Fassung. Die Unterstützung der Fachbereiche Medizin der Justus-Liebig-Universität mit Sitz in Gießen und der Philipps-Universität mit Sitz in Marburg bei der Erfüllung ihrer Aufgaben in der Forschung und Lehre nach Maßgabe des UniKlinG in seiner jeweils geltenden Fassung. Die Gesellschaft arbeitet auf der Basis von Kooperationsverträgen eng mit der Justus-Liebig-Universität in Gießen und der Philipps-Universität in Marburg und den dortigen Fachbereichen Medizin zusammen. Die Gesellschaft ist gemäß § 25a Abs. 2 UniKlinG vom 26. Juni 2000 (GVBl. I. S. 344), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. Dezember 2005 (GVBl. I S. 843) Beliehene im Hinblick auf die in § 5 Abs. 1 UniKlinG beschriebenen Unterstützungsaufgaben in der Forschung und Lehre der Fachbereiche Medizin der Universitäten in Gießen und Marburg. Der Betrieb und die Fortentwicklung von Krankenhäusern, Rehabilitationseinrichtungen und Zentraleinrichtungen für Krankenhäuser einschließlich Ausbildungsstätten, Nebeneinrichtungen und Hilfsbetrieben. Die Gesellschaft betreibt Fachabteilungen und Ausbildungsstätten, mindestens in dem Umfang, wie sie für Aufgaben der Lehre und Forschung notwendig sind, und mindestens im Umfang des jeweiligen Krankenhausplanes des Landes Hessen. Die bedarfsgerechte Versorgung der Bevölkerung mit Krankenhausleistungen und die Erfüllung besonderer Aufgaben im Sinne des § 17 Abs. 5 Satz 1 des Gesetzes zur Weiterentwicklung des Krankenhauswesens in Hessen (Hessisches Krankenhausgesetz - HKHG) nach Maßgabe des jeweiligen Krankenhausplanes des Landes Hessen. Die bedarfsgerechte Versorgung umfasst daneben auch ambulante und ggf. rehabilitative Leistungen. Die Gesellschaft kann darüber hinaus Zweigniederlassungen und weitere Betriebe und Einrichtungen gründen, betreiben und übernehmen oder sich an solchen beteiligen, wenn dies der Förderung des Gesundheitswesens, der ambulanten, vor und nachstationären Versorgung, der Kooperation und Vernetzung mit Leistungserbringern anderer Versorgungssektoren, der Wirtschaftlichkeit und Optimierung der Aufgabenerfüllung der Krankenhäuser und der Gesellschaft oder der Erfüllung der Unterstützungsaufgaben der Gesellschaft in Bezug auf Forschung und Lehre dient.

Auftraggeberinnen und Auftraggeber (0)

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Angabe verweigert

Schenkungen Dritter

Angabe verweigert

Jahresabschlüsse/Rechenschaftsberichte

Es bestehen handelsrechtliche Offenlegungspflichten:

Ja

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht liegt vor:

Ja

Ort der Veröffentlichung:

Bundesanzeiger